

WELTERBE-REGION NEUSIEDLER SEE

Der **Neusiedler See** wurde 2001 als grenzüberschreitendes Gebiet in die UNESCO Welterbeliste aufgenommen und stellt eine unvergleichbare Kulturlandschaft von außerordentlich vielfältiger und besonderer Schönheit dar. Sie liegt an der Schnittstelle mehrerer Kultur- und Sprachräume, Klimazonen sowie Fauna- und Floraregionen und repräsentiert Kultur und Natur in der Region in umfassendem Sinne. Das Gebiet umfasst ca. 750 km², davon zwei Drittel im Burgenland und ein Drittel in Westungarn.

DER VEREIN „INITIATIVE WELTERBE“

Ziel des Vereins ist die **nachhaltige Entwicklung** der Region Neusiedler See. Sie soll als Lebens-, Wirtschafts- und Naturraum gestärkt werden. Weinbau, Tourismus und die kleinteilige Wirtschaftsstruktur sind die Basis für die Zukunft dieser Region.

Maßnahmen zur Erreichung der Vereinsziele:

Information: Öffentlichkeitsarbeit, Bildungs- und Informationsveranstaltungen, Medienunterstützung und Publikationen.

Qualitätssicherung: Aufbau und Unterstützung von Initiativen zur regionalen Qualitätssicherung, insbesondere in den Bereichen Raumordnung & Regionalentwicklung, Verkehr, Naturraum und Genussregion.

Lebensqualität: Unterstützung von Aktivitäten zur Sicherung der Lebensqualität in der Region.

Forschung: Unterstützung von Bildungs- und Forschungsaktivitäten zur Weiterentwicklung des Kenntnisstandes über Geschichte & Entwicklung der Region.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!
(Details unter www.initiative-welterbe.at)

VEREIN WELTERBE NEUSIEDLER SEE

Der Welterbetag 2009 wird in Zusammenarbeit mit dem offiziellen Verein zur Umsetzung der Welterbeziele des Landes Burgenland veranstaltet. → www.welterbe.org

PARTNER

Als Gastgeberin unterstützt die Stadtgemeinde Rust den diesjährigen Welterbetag. → www.rust.at
Wir danken auch für die Kooperation mit dem ungarischen Welterbeverein. → www.fertotaj.hu

KONTAKT Verein „Initiative Welterbe“:

Esterházyplatz 5, A-7000 Eisenstadt | E: info@initiative-welterbe.at
Bankverbindung: BAWAG BLZ 14000, Kto Nr. 38110-021-337

ANREISE



MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

VON WIEN

9:55 Uhr ab Wien Südtiroler Platz (Bus 566 Richtung Mörbisch, Bussteig A-C), Ankunft Station „Rust Postamt“ um 11:44 Uhr
Rückfahrt: Letzte Fahrt 20:09 Uhr ab Rust Postamt, Fahrzeit 1:40 h nach Wien Südtiroler Platz

VON EISENSTADT

11:20 Uhr ab Eisenstadt Domplatz (Bus 566 Richtung Mörbisch)
Ankunft Station „Rust Postamt“ um 11:44 Uhr
Rückfahrt: Letzte Fahrt 20:09 Uhr ab Rust Postamt, Fahrzeit 24 min. nach Eisenstadt Domplatz

Weitere Auskünfte zur Öffentlichen An- und Abreise:

Mobilitätszentrale Burgenland:

t: 02682 21070, e: office@b-mobil.info, w: www.b-mobil.info



IMPRESSUM:

Für Inhalt und Gestaltung verantwortlich: Verein „Initiative Welterbe“, Esterházyplatz 5, 7000 Eisenstadt, info@initiative-welterbe.at. Abbildungen: Vorderseite © Stadt Rust, innen: Exk. 1 G. Triebaumer, Exk. 2 G. Kovacs, Exk. 3 K. Jülicher, Exk. 4 Stadt Rust, Exk. 5 T. Knoll, Exk. 6 H. Weidenbacher. Visuelle Gestaltung: Knoll Kommunikation GmbH, Druck: Rötzer Druck GmbH

WELTERBETAG

in 16. Mai 2009

Rust



WELTERBETAG 2009

Der Welterbetag wird heuer zum dritten Mal veranstaltet. Ziel ist es den Augenmerk auf die Bedeutung der einmaligen Kulturlandschaft des UNESCO Welterbes Fertö-Neusiedler See zu lenken. Der Welterbetag als jährlicher Fixpunkt findet dabei in jeweils wechselnden Gemeinden der Welterberegion sowohl in Österreich als auch in Ungarn statt, dieses Jahr in Rust.

PROGRAMM 16. Mai 2009

- | | |
|-----------|--|
| 12.30 Uhr | Eintreffen im Seehof |
| 13.00 Uhr | Begrüßung und Vorstellung des UNESCO Welterbes Fertö-Neusiedler See |
| 13.30 Uhr | Beginn der Exkursionen |
| 17.00 Uhr | Rückkehr von den Exkursionen |
| 17:30 Uhr | Ausklang des Welterbetages mit Buffet und Verkostung von Ruster Weinen |

DIE EXKURSIONEN AM WELTERBETAG

Am Nachmittag werden sechs Exkursionen angeboten, bei denen interessante Persönlichkeiten die Einmaligkeit der Kulturlandschaft der Region aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten. Für die 6–14 Jährigen wird ein eigenes Programm angeboten. Bitte wählen Sie eine der nebenstehenden Exkursionen.

Treffpunkt: spätestens 13:15 Uhr, Seehof Rust, Hauptstraße 31, 7071 Rust (siehe Übersichtsplan auf der Rückseite)

Kostenbeitrag: 15 €

(gilt als Jahresmitgliedsbeitrag 2009 für den Verein Initiative Welterbe und beinhaltet die Exkursion, Buffet und Weinverkostung)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten daher um möglichst rasche Anmeldung bis spätestens 12. 05. 2009 über:

Tourismusinformation Rust (+43 2685 502), geöffnet: Montag bis Samstag, 9–12 und 13–16 Uhr (ab Mai bis 17 Uhr) oder via E-Mail info@rust.at) ODER

Verein Initiative Welterbe (info@initiative-welterbe.at)

Die Reservierung der Exkursionsplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Bezahlung in bar vor Ort.

EXKURSION 1:

Weinakademie & Winzerführungen



In der Weinakademie beginnt die Erkundungstour rund um den Ruster Weinbau. Wir lernen über die einzelnen Schritte des Weinanbaus und werden von ortsansässigen Winzern in die Geheimnisse des Ruster Weins eingeführt. Gemeinsam mit den Winzern geht es in die Weingärten rund um Rust, von wo aus wir über den wesentlichen Zusammenhang zwischen Neusiedler See und Ruster Weinbau erfahren. Bei einer anschließenden Kellerführung kann auf Ruster Ausbruch und die Weinbautradition näher eingegangen werden.

Weingut Triebaumer, Weinbau Schreiner, Weingut Tremmel

EXKURSION 2: Wildkräuter in der Küche



Wandern Sie gemeinsam mit Walter Eselböck und Ingrid Giefing durch das Ruster Hügelland und lernen Wissenswertes über Wildkräuter und ihre Verwendung in der pannonische Küche. Wildkräuter wachsen auf Wiesen, in Wäldern, in Flussauen oder auf Äckern und eben besonders gut auf dem Ruster Hügelland.

Wie schaut so ein Wildkraut aus, wie erkenne ich es, wie verwende ich es in der Praxis? Diese und noch mehr Fragen werden beantwortet werden. Freuen Sie sich darauf, Ihr erlerntes und erlebtes Wissen zuhause in Ihrer Küche anzuwenden!

*Walter Eselböck, Relais et Châteaux Taubenkobel
Ingrid Giefing, Kräuterpädagogin*

EXKURSION 3: Vom Stein zur Architektur



In der Exkursion zum Römerteinbruch St. Margarethen steht die geologische Seite des Ruster Hügellandes im Mittelpunkt. Bei einem Rundgang im Alten Steinbruch am Ruster Hügel erläutert Ihnen Prof. Andreas Rohatsch die Entstehung des Sandsteines und seine Bedeutung für die Region. Architekt Halbritter erläutert die Verwendung dieses Gesteins in der Baukultur der Welterberegion. Die Tour führt in entspannter Atmosphäre über die schönsten Plätze vom Steinbruch nach Rust.

*DI Herbert Halbritter, Architekt
Univ.-Prof. Dr. Andreas Rohatsch, TU Wien*

EXKURSION 4: Historisches Rust



Entdecken Sie gemeinsam mit dem Landeskonservator Franz Bunzl das historische Rust mit seiner vitalen Altstadt und seiner besonderen Baukultur. Die Ruster Altstadt mit dem Rathaus, der Fischerkirche, dem Seehof, dem Kremayrhaus etc. wurde als erste Altstadt Österreichs 1954 unter den Schutz der Haager Konvention gestellt. Erfahren Sie mehr über dieses besondere architektonische Erbe der malerischen Stadt in der Welterberegion Fertö-Neusiedler See.

*HR DI Franz Bunzl,
Landeskonservator Burgenland, Bundesdenkmalamt*

EXKURSION 5: Mit dem Solarboot durch den Schilfgürtel



Mit dem Solarboot erkunden Sie den Schilfgürtel und das Seegebiet zwischen Rust und Fertörakos. Dabei erfahren Sie Wissenswertes über die vielfältige Flora und Fauna. Die Uferbereiche und der Schilfgürtel des Neusiedler Sees bieten einen Lebensraum für eine Unzahl wirbelloser Tiere, Säugetiere und Vögel. Durch diese faszinierende Welt der ufernahen Wasserlebensräume führt Sie ein Experte des Nationalpark Neusiedler See-Seewinkel.

*Nationalparkführer aus dem
Nationalpark Neusiedler See-Seewinkel*

EXKURSION 6: KINDERPROGRAMM „Storchenprogramm und Märchenpark“



Eine spezielle Exkursion für junge Menschen zwischen 6 und 14 Jahren bietet Einblicke in das Storchenleben. Geführt vom Ruster Storchenverein werden die Spuren der Ruster Störche vor Ort erkundet. Nach dem Storchenprogramm haben die Kinder die Möglichkeit den Märchenpark in St. Margarethen zu entdecken und seine Attraktionen auszuprobieren.

*Storchenprogramm: Storchenverein Rust
Begleitperson: Verein Initiative Welterbe (Die Kinderbetreuung ist freiwillig und erfolgt auf eigene Gefahr. Der Verein übernimmt keine Haftung!)*